

AG Wohnen im Kiez (WiK)  
Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 7. August 2019, 17.30 – 19.30 Uhr

*TeilnehmerInnen:* BewohnerInnen und Interessierte sowie VertreterInnen von Mieterbeirat, Gewobag und BA Wohnen  
*Protokoll:* QM Praktikantin

### Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Protokoll
- 2) Informationen und Ankündigungen des QM
- 3) Themenbereich Wohnen und BewohnerInnen-Themen zum Quartier

### Zu 1)

Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen.

### Zu 2)

#### 2.1 Quartiersratssitzung

Die nächsten öffentlichen Quartiersratssitzungen finden am 12. August 2019 und 9. September 2019 in den Räumen des Quartiersmanagements am Mehringplatz in der Friedrichstraße 1 statt.

**2.2 Sanierungsbeiratssitzung:** Die nächste Sanierungsbeiratssitzung findet am 22. August um 18:00 Uhr, in der Kiezstube statt. Der Stadtrat Florian Schmidt wird dieser beiwohnen. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 22. Mai 2019 kann unter [www.sanierung-suedliche-friedrichstadt.de](http://www.sanierung-suedliche-friedrichstadt.de) eingesehen werden.

**2.3 Bauhütte:** Am Samstag, 10. August 2019, findet in der Bauhütte ab 11:00 Uhr eine Streichaktion statt. Freiwillige HelferInnen sind willkommen.

**2.4 Filmvorführung:** Das QM informiert über die Filmvorführung des Dokumentarfilmes „Unterwegs mit dem roten Schal“ über die Arbeit der Stadtteilmütter in Kreuzberg im Rahmen der nächsten AG Wohnen im Kiez am 2. Oktober 2019 in der Kiezstube.

**2.5 Vorstellung Parkakademie:** Am Freitag, 16. August stellt die Parkakademie sich und ihre Arbeit ab 16:00 Uhr in der Bauhütte vor.

**2.6 Weihnachtsbaum Fußgängerzone:** Die Meinung der TeilnehmerInnen bezüglich der Aufstellung eines Weihnachtsbaumes in der Fußgängerzone durch die Gewobag wird erfragt und von allen Anwesenden bejaht. Das QM wird auch in diesem Jahr eine Schmückaktion zusammen mit BewohnerInnen und der Freiwilligen Feuerwehr organisieren.

**2.7 Wilhelmstraße 3:** Auf Bestreben zweier Mieterinnen besuchte eine Vertreterin von BauGrund die Wilhelmstraße 3 und äußerte, nach Besichtigung des Kellers keine gesundheitliche Gefahrenlagen festgestellt zu haben. Die MieterInnen könnten demnach unbesorgt der Aufforderung seitens BauGrund nachkommen und ihre Kellerräume für die angekündigte Schädlingsbekämpfung im Zeitraum vom 19. bis 29. August ausräumen. Diese Bewertung wird von den BewohnerInnen als schlichtweg falsch bezeichnet.

Erschwerend kommt hinzu, dass sich die miserablen hygienischen Zustände durch einen schweren Regenfall, welcher die Kellerräume überflutete, verschlimmerten und einen Zugang unmöglich machen.

Im Zuge dessen kommt bei den TeilnehmerInnen der AG Wohnen im Kiez die Frage nach der Zuständigkeit im Versicherungsfall auf, da durch die Verunreinigungen und die zusätzliche Belastung durch den Wasserstand davon auszugehen ist, dass die in den Kellerräumen gelagerten Gegenstände zu entsorgen sind. Laut Frau Zeisig liegt die Zuständigkeit in diesem Falle beim Vermieter, falls die Kellerräume nicht durch die Hausratsversicherung abgedeckt sind.

Im Anschluss diskutieren die TeilnehmerInnen die möglichen Szenarien des Umgangs der MieterInnen mit der Aufforderung der Kellerräumung. Es wird gemutmaßt, dass einige MieterInnen trotz

gesundheitsgefährdender Zustände ihre Keller räumen, da sie bei Nichtbefolgen Konsequenzen wie z.B. eine Kündigung fürchten. Trotz einer generellen Ratlosigkeit mit dem Umgang der Räumung werden Möglichkeiten der Schadensersatzleitungen diskutiert, wie etwa die Rechtsabtretung an den im Keller gelagerten Gegenständen oder der Erstellung von Bestandslisten. Für eine genauere Planung und Lösungsfindung wird eine Erfragung des genauen geplanten Ablaufes der Schädlingsbekämpfung durch die Hauswarte als sinnvoll erachtet. Weiter bietet Herr Sagitza (BA Wohnen) an, sich beim Gesundheitsamt über mögliche Optionen für den Umgang mit der Situation zu informieren.

In einem vergangenen Termin zum Thema mit Stadtrat Schmidt in der Kiezstube wurde zwar eine Liste mir expliziten Belangen der BewohnerInnen der Wilhelmstraße erarbeitet und gemeinsam diskutiert, welche Möglichkeiten des öffentlichen Bekanntmachens des Falles es gibt, trotzdem wird das Engagement Stadtrat Schmidts bemängelt. Herr Sagitza stellt daraufhin klar, dass die Zuständigkeit für Gesundheitsbelange nicht bei Stadtrat Schmidt, sondern bei Stadtrat Mildner-Spindler, Amt für Arbeit, Bürgerdienste, Gesundheit und Soziales, liegt.

Abschließend wird das Engagement der aktiven MieterInnen gelobt und die Dringlichkeit des Handelns betont.

### **Zu 3)**

**3.1 Gewobag-Themen:** Es wird bemängelt, dass die Gewobag auf MieterInnenanliegen nicht zeitnah reagiert. Frau Zeisig weist auf die Arbeitsintensität in diesem Gebiet sowie die Priorisierung von Anliegen hin, weshalb es mit den Rückmeldungen unter Umständen länger dauern kann.

Weiter beschwert sich ein Mieter der Friedrichstraße 4 über die Zustände der Kellerräume, woraufhin Frau Zeisig auf die erneute Inbetriebnahme der Videoanlage zur eventuellen Nachverfolgung von Vandalismus und Vermüllung hinweist. Da die Videoanlage jedoch in ihrer eigentlichen Funktion nur der Aufklärung von Straftaten durch die Polizei dient, wird ihr Nutzen zur Verbesserung der Kellersituation als fraglich betrachtet.

Die Thematisierung von erhöhten Sperrmüllentsorgungskosten wird kritisiert und seitens Frau Zeisig mit einer Erhöhung des Basistarifs der BSR erklärt. Sie verweist anschließend auf die kommende Mieterbeiratssitzung, um die Anliegen rund um die Gewobag genauer zu besprechen, da diese nicht alle TeilnehmerInnen der AG Wohnen im Kiez betreffen.

**3.2 Beerdigung Frau Weißmann:** Ein Teilnehmer informiert über die in der Kiezstube aufgestellten Spendendose für die Beerdigung von Frau Weißmann. Die Beerdigung findet am 15. August 2019 auf dem Friedhof Jerusalem III statt, die Abschiedsfeier am 22. August 2019 in der Begegnungsstätte.

**3.3 Friedrichstraße 4:** Die Gewobag hat sich mit einem Backwarenpaket für die Geduld während des Sanierungszeitraums bei allen MieterInnen bedankt. Seitens eines Vertreters des Mieterbeirats wird bemerkt, dass die Sanierungsarbeiten jedoch noch nicht komplett abgeschlossen sind.

<p><b>Nächste AG Wohnen im Kiez: 4. September 2019, 17.30 – 19.30 Uhr</b> <b>Ort: QM am Mehringplatz, Friedrichstraße 1</b></p>
---